

Die

Eingeschlichene Fehler

belieben die Günstige Leserinnen folgender massen
zu verbessern.

Am 6. Blat N. 7. in der Anmerckung vor hernach beschrieben worden Liese zuvor N. 4. beschrieben worden.

Am 8 Blat N. 11. In der 6. und 7. Zeil auf zuvor beschriebene Art Liese auf die N. 26. beschriebene Art.

Am 23. Blat N. 51. Lesche diese Wort aus / thue Salz dazu / dann die Wein-Suppen werden nicht gesalzen.

Am 25. Blat N. 58. schneide eine halbe Citronen zu Pläzen / Liese : schneide eine ganze Citronen zu halben Pläzen.

Am 52. Blat N. 8. in der 8. Zeil Lesche das Wort Pfeffer aus / dann es gehöret kein Pfeffer unter dieses Mus.

Am 83. Blat N. 99. kan man/wann das Mehl halb eingebrennt / ein wenig Zwiebeln dazu werffen / und im Schmalz rösten : Liese : kan man die Zwiebeln im Schmalz rösten / und dann das Mehl darein brennen.

Am 87. Blat N. 6. in der Anmerckung : vermischten Nieren Liese von vermischten Nieren / un N. 5. gedachte Hünner-Leberlein.

Am 128. Blat N. 59. in der 7. Zeil seihe die Fleisch-Brüh herab / Liese seihe selbigen herab.

Am 138. Blat N. 83. ganze Lavendel und Lorbeer Blätter / Liese ganzen Fenchel und Lorbeer Blätter.

Am 157. Blat N. 121. lege sie auf den Rost / daß sie wol abtrocknen / Liese lege sie auf den Rost / und bedupffs mit Butter / daß sie wol abtrocknen.

Am 164. Blat N. 134. Essig und ein wenig Wein / Liese zwey Drittel Essig / und ein Drittel Wein.

Am 240. Blat N. 48. der kan auch ein wenig frisches Marck unter die Krebse ha-

cken : Liese der kan auch ein wenig frisches Marck / wie auch abgeschipffte Morgeln und Briesen mit unter die Krebse hacken.

Am 307. Blat N. 30. giesset ein wenig Wein und Fleisch-Brüh daran / Liese giesset lauter Wein daran.

Am 310. Blat N. 36. Lesche die Wort aus : Zwey Citronen oder : dann die Citronen gehören im Anfang nicht dazu / weil der Saft davon noch einmal darein gedruckt wird.

Am 335. Blat N. 5. in der 17. Zeil ein wenig Eyer-Brod in Butter rösten / Liese ein wenig Eyer-Brod in Zucker rösten.

Am 470. Blat N. 106. streuet Ingber / Pfeffer / auch einen guten Theil junges Petersilien-Kraut darein / und laßt es sieden : Liese streuet Ingber und Pfeffer darein / und laßt ein gut Theil Peterfilien-Kraut samt den jungen Wurkeln darinnen sieden.

Am 468. Blat N. 52. Würstlein von Briesen mit Cappern / Liese Würstlein von Briesen auf andere Art.

Am 518. Blat N. 55. in der 16. Zeil Lesche das Wort Negelein aus / dann es gehören keine Negelein zu diesen Würstlein von Hünner-Leberlein.

Am 574. Blat N. 173. in der 17. Zeil würkets mit Pfeffer und Ingber / giesset Liese würkets mit Pfeffer und Ingber / salzt es / giesset.

Am 579. Blat N. 182. giesset halb Wein halb Fleisch-Brüh daran / und laßt es sieden / Liese giesset halb Wein halb Fleisch-Brüh / oder auch lauter Fleisch-Brüh ohne Wein daran / und laßt es sieden.

Am 647. Blat N. 17. und 18. muß der Teig zu denen Milch-Küchlein gesalzen werden.

Am